

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 22 (1968)

Heft: 7: Forschungs- und Industriebauten = Bâtiments industriels et de recherches = Research centres and industrial plants

Artikel: Biophysikalisch-Chemisches Forschungszentrum der Max-Planck-Gesellschaft in Göttingen-Nikolausberg = Centre de recherche biophysico-chimique de la Société Max Planck à Göttingen-Nikolausberg = Biophysical-chemical research centre of the Max Planck Socie...

Autor: Henn, Walter

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-333294>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

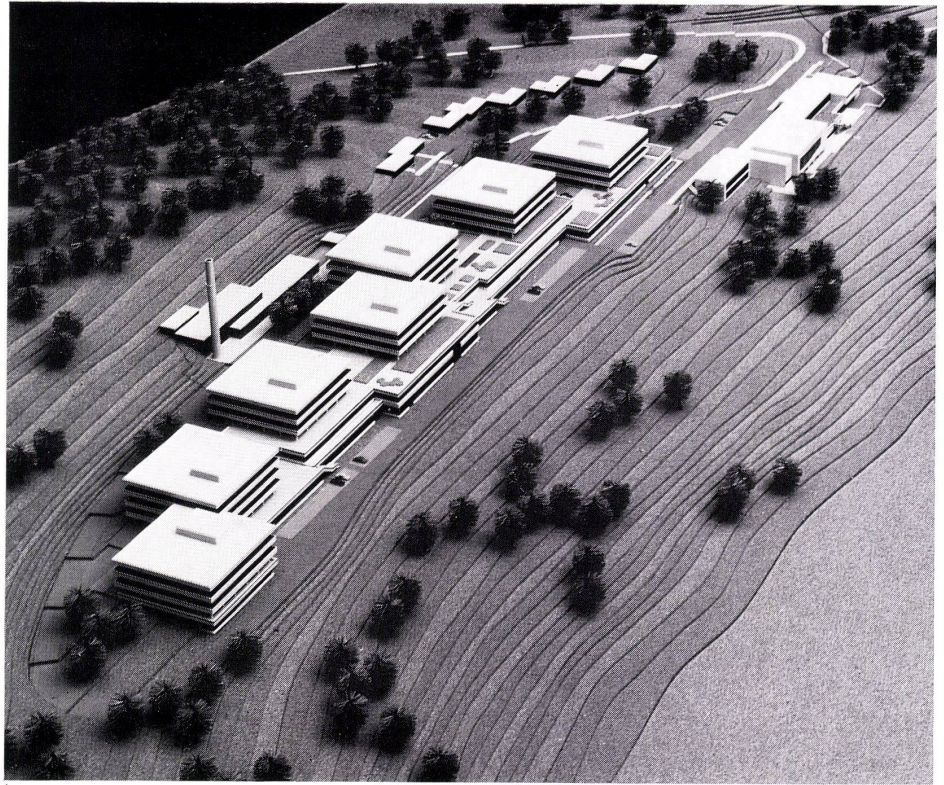
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Walter Henn, Braunschweig
in Zusammenarbeit mit der Bauabteilung
der MPG in München

Biophysikalisch- Chemisches Forschungszentrum der Max-Planck-Gesellschaft in Göttingen-Nikolausberg

Centre de recherche biophysico-chimique de
la Société Max Planck à Göttingen-Nikolaus-
berg

Biophysical-Chemical Research Centre of
the Max Planck Society in Göttingen-Niko-
lausberg



Auch für die freie Forschung ist heutzutage die Organisationsform ihrer Institute von entscheidender Bedeutung. Den Neubauten für das Biophysikalisch-Chemische Forschungszentrum der Max-Planck-Gesellschaft in Göttingen-Nikolausberg gingen deshalb weitreichende Erörterungen über Größe und Gliederung der einzelnen Abteilungen, ihrer wissenschaftlichen Zusammenarbeit und ihrer organisatorischen Zusammenfassung voraus. Wichtige Auswirkungen für die bauliche Konzeption ergaben sich aus der Zusammenlegung aller Werkstätten und vieler Sonder- einrichtungen mit hochwertiger apparativer Ausstattung, die allen Abteilungen zur Verfügung stehen sollen, aber trotzdem in enger räumlicher Beziehung zu den einzelnen Abteilungen bleiben mußten. Variable Nutzung der eigentlichen Institutsräume und Erweiterungsmöglichkeiten waren weitere Forderungen.

Von derselben Bedeutung wie die innere Struktur der Bauaufgabe war das Baugel-

ände. Das Baugrundstück ist 25 ha groß und liegt nordwestlich der Stadt Göttingen in unmittelbarer Nähe der Ortschaft Göttingen-Nikolausberg in landschaftlich reizvoller Hanglage mit weitem Blick über das Leinetal. Der Höhenunterschied innerhalb des Baugrundstückes beträgt nahezu 50 m.

Der Bauentwurf ist aus einem Wettbewerb hervorgegangen, er sieht eine lockere Bebauung längs den Höhenlinien des Geländes vor. Den Schwerpunkt der Institutsanlage bildet der Labor- und Werkstattbereich.

Die Werkstätten werden in einem terrassenförmig ausgebildeten Sockelgebäude untergebracht, über dem sich 7 turmartige Gebäude (1. und 2. Bauabschnitt) für die Labors erheben.

Diese Labortürme setzen sich durch ein Luftgeschoß vom Sockelgebäude und dem Hang ab, so daß die Verbindung der Grünflächen ober- und unterhalb der Gebäudegruppe erhalten bleibt.

Labortürme und Sockelgebäude sind durch

vertikale Verkehrswege eng miteinander verbunden.

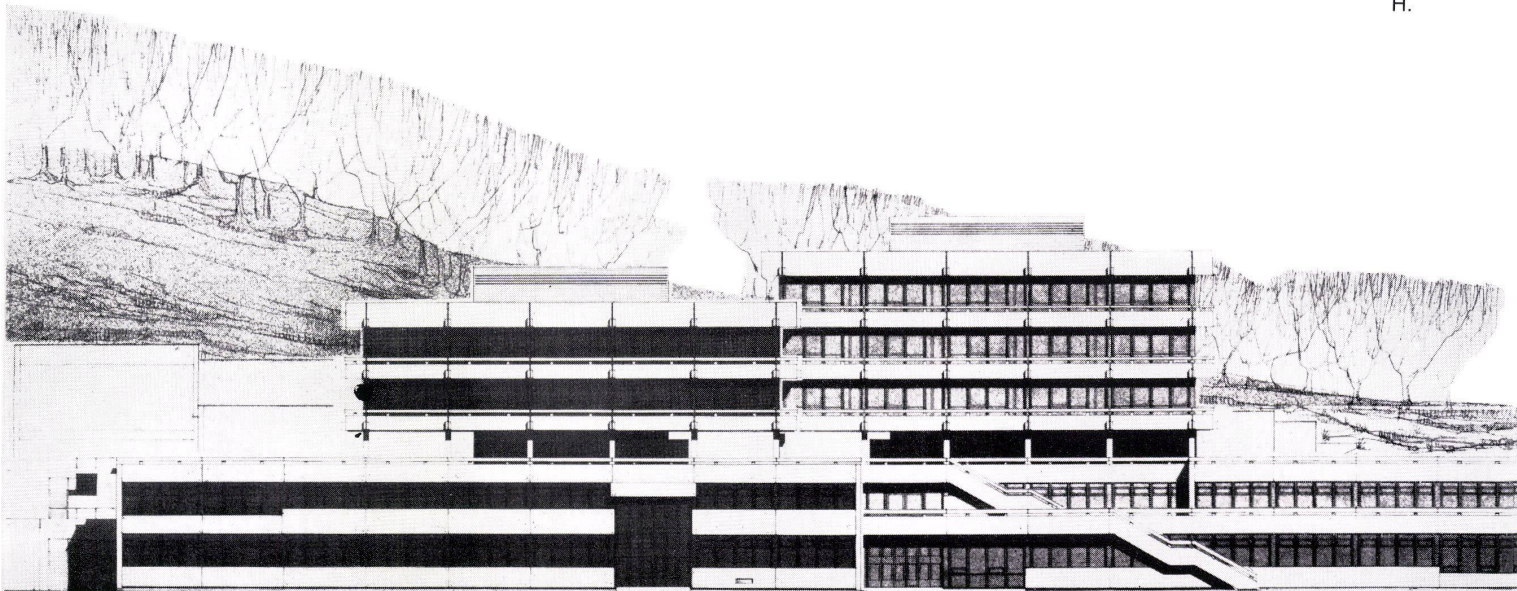
Die allgemeinen Institutseinrichtungen, zu denen u. a. die Otto-Hahn-Bibliothek, ein Hörsaal für 300 Personen, Seminarräume, die Mensa, die Institutsverwaltung und Unterkünfte für ausländische Gäste gehören, befinden sich in einer weiteren Gebäudegruppe am Eingang des Institutsgeländes.

Als weiterer eigener Baukörper ist im nordöstlichen Bereich des Grundstücks eine Energiezentrale geplant.

Für den Hausmeister und den Betriebsingenieur sind zwei Einfamilienhäuser vorgesehen, die im 2. Bauabschnitt um weitere Wohnhäuser für Gastprofessoren ergänzt werden können.

Die Verkehrserschließung auf dem Institutsgelände erfolgt durch eine obere Straße für den Pkw-Verkehr und eine untere, 11 m tiefer gelegene Straße für den Lkw-Antransport. Im weiteren Ausbau können die beiden Straßen zu einem Ringsystem verbunden werden.

H.



1
Gesamtmodell MPG.
Maquette totale.
Model of whole complex MPG.

2
Gesamtansicht.
Vue générale.
Assembly view.

3
1. Obergeschoß Turm 2, 1:200.
1e étage tour 2.
Upper level, tower 2.

1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Stairwell
2 Flur / Corridor / Passageway
3 Laborräume / Laboratoires / Laboratories
4 Optische Laborräume / Laboratoires optiques / Optical laboratories
5 Technikräume / Locaux techniques / Technical rooms
6 Abstellraum / Débarras / Storage
7 Umgang (Fluchtweg) / Galerie (sortie de secours) / Passage (emergency exit)

4
Schnitt durch Turm 2 und Sockelgebäude, 1:500.
Coupe à travers la tour 2 et le bâtiment à socle.
Section of tower 2 and basement structure.

1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Stairwell
2 Flur / Corridor / Passageway
3 Laborräume / Laboratoires / Laboratories
4 Optische Laborräume / Laboratoires optiques / Optical laboratories
5 Technikräume / Locaux techniques / Technical rooms
6 Abstellräume / Débarras / Storage rooms
7 Umgang (Fluchtweg) / Galerie (sortie de secours) / Passage (emergency exit)
8 Werkstätten / Ateliers / Workshops
9 Isotopenlabor / Laboratoire d'isotopes / Isotope laboratory
10 Isotopenbunker / Abri bétonné d'isotopes / Isotope bunker
11 Fahrbereitschaft / Vehicules en disponibilité / Dispatching
12 Überdeckte Pkw-Parkplätze / Parking couvert pour automobiles / Covered car parks
13 Luftgeschoß / Etage d'air / Open storey
14 Obere Erschließungsstraße / Route supérieure d'accès / Upper access route
15 Untere Erschließungsstraße / Route inférieure d'accès / Lower access route

